

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	113090	
			DK5 DK5-GK	6036	6238
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenfelde	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	354 6
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.08.2017	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9143,9309	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Alte Tongrube mit größerem Ziegelteich, der zum großen Teil von hochgewachsenen, älteren Silber-Weiden, Trauer-Weiden und Hohen Weiden umgeben ist. Stellenweise wächst ein dichtes, von Hopfen überwachsenes Brombeergebüsch am Ufer. An einigen steileren Uferabschnitten im Süden ist Japanischer Staudenknöterich dominant. Zwischen den einzelnen Baumweiden haben sich überwiegend dichte Gehölze aus noch niedrigen Weiden mit eingestreutem Weißdorn, Holunder, Gewöhnlicher Traubenkirsche, Schwarz-Erlen, Berg- und Spitz-Ahorn entwickelt. Randlich zu den Rasenflächen des umgebenden Parks befinden sich zum Teil üppige Krautsäume aus u.a. Brennessel und Giersch. Aufgrund der starken Beschattung durch die Gehölze konnte sich am Ufer nur wenig typische Ufervegetation entwickeln. Nur vereinzelt ist ein Röhrichsäum aus Schilf, Rohrkolben und Sumpf-Schwertlilie ausgebildet. Ca. 2/3 des Ufers ist abgezaunt und unzugänglich. Da weder eine Unterwasser- noch eine Schwimmblattvegetation ausgebildet ist, handelt es sich nicht um einen FFH-Lebensraumtyp. Fortpflanzungsgewässer von Stockente und Teichralle. Auf einem Baum am Ufer ein altes großes Nest, vermutlich vom Graureiher. Auf dem Wasser sind viele Stockenten (>15) zu beobachten, das Wasser hat teilweise einen fauligen Geruch, wahrscheinlich aufgrund übermäßiger Nährstoffeinträge durch die große Stockentenpopulation. Zum Kartierzeitpunkt war Wassermangel erkennbar, der Wasserstand war mit etwa 20cm deutlich niedriger als normal (siehe Fotos).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEA	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ziegelteich nördlich Holstenkamp		
Nachbarnutzung/en	Park, Wohnsiedlung		
Rechtswert (X)	561909	Hochwert (Y)	5936568
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)		Gemarkung
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			

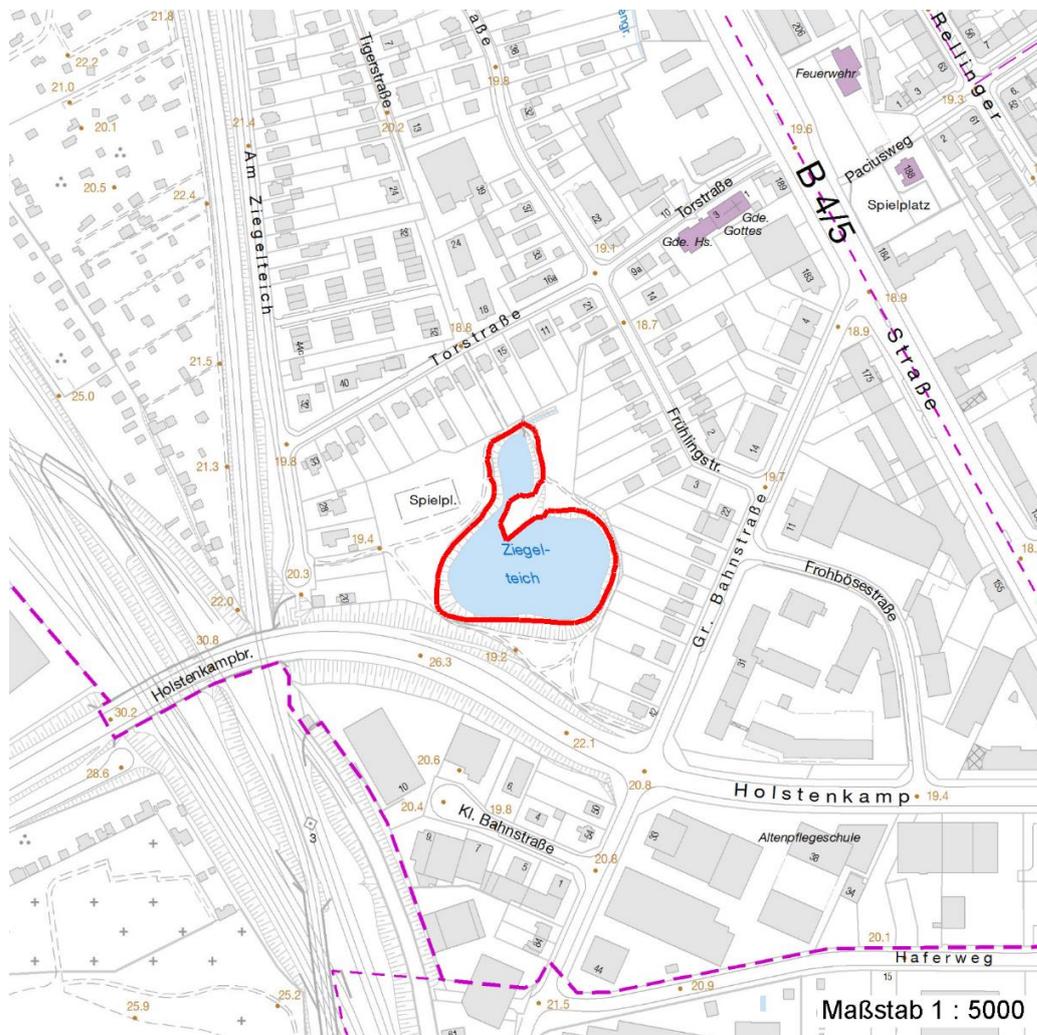
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	113090
		DK5 DK5-GK	6036 6238
		DK5 - Name	Langenfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	354 6
Bearbeitung	MBD	Kartierung	01.08.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9143,9309
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
113090	18210	6036	180	25.09.2008	<	6238	6

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
61678	0	6036_354_010817_2.JPG	
61679	0	6036_354_010817_1.JPG	
61680	0	6036_354_010817_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

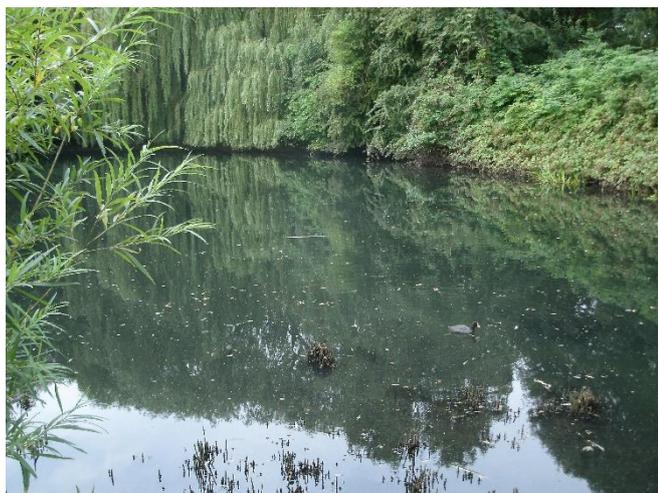
Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	113090	
			DK5 DK5-GK	6036	6238
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenfelde	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	354 6
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.08.2017	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9143,9309	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

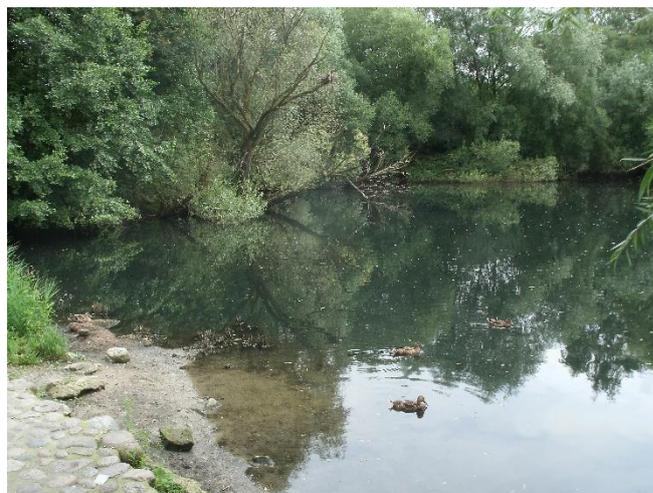
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Japanischer Staudenknöterich breitet sich im südlichem Uferbereich aus. Müllablagerungen, Lärm Wasserverschmutzung
Wertgesichtspunkte	Naturnaher Teich mit ausgeprägten Ufergehölzen. Uferbegleitende Gehölze
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gewässer Ufergehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Wassergebundene Insekten Vögel Rallen, Graureiher
Maßnahmen	Nährstoffeinträge reduzieren Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a Ufergehölze stellenweise Auslichten und flache Uferböschungen anlegen, um die Entwicklung von krautiger Ufervegetation zu fördern. Naturnahe Uferzone herstellen Bekämpfung des Japanischen Staudenknöterichs Verbesserung des Wasserhaushalts Wasserstand stabilisieren Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern

Foto

Fotodatei 6036_354_010817_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6036_354_010817_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	113090
		DK5 DK5-GK	6036 6238
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	354 6
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9143,9309
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6036_354_010817_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	Biotoptyp	SEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	kein FFH-LRT 3150 da keine Schwimmblatt- oder Unterwasservegetation vorhanden	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	113090	
			DK5 DK5-GK	6036	6238
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenfelde	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	354 6
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.08.2017	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9143,9309	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Ziegelteich
Gewässer	
Böschungshöhe	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Relief	teilweise Steilufer, unbefestigtes Ufer
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	40 %
2. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	15 %
1. Krautschicht	20 %
Schwimmbel.veg.	0 %
submerse Veg.	0 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Überschwemmungsz.	11

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B2														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		S														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	113090	
			DK5 DK5-GK	6036	6238
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenfelde	
Bearbeitung	MBD	Kopie	Biotop-Nr. alt	354	6
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	01.08.2017	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9143,9309	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B2														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2														
Bidens tripartita (Dreiteiliger Zweizahn)	7	w		K1												V		
Buddleja davidii (Sommerflieder)	7	w		K1														
Calystegia sepium agg. (Artengruppe Zaun-Winde)	7	z		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K1														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l		S														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B2														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1														
Helianthus tuberosus (Topinambur)	7	z		K1														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		K1														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		K1												b		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		K1														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		B2														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S														
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	z		S									X					
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	l		K1														
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		B1														
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	w		S													3	
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z		B2														
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	z		B1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		K1														
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		S														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1														
Anzahl Rote Liste Arten														1	1			
Anzahl Arten														33				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland